

Volks- und Anzeigebblatt

Ersteinst
 Dienstag, Donnerstag u. Samstag. mit wöchentlichem Unterhaltungsblatt.
 Abonnementspreis:
 Vierteljährlich bei der Expedition
 90 Pfg., durch die Post bezogen
 1 Mt. 15 Pfg.

Einrückungsgebühr:
 Die einspaltige Zeile oder deren Raum
 innerhalb des Bezirks 6 S., außerhalb
 des Bezirks 9 S. Anzeigen, die Mon-
 tag, Mittwoch u. Freitag bis Vorm.
 10 Uhr eintreffen, finden Aufnahme.

Nro. 51. Winnenden, Dienstag den 2. Mai 1893.

Winnenden.
Das Befahren der Anwanden im Haberfeld
 ist von jetzt an bei Strafe verboten.
 Den 1. Mai 1893. Stadtschultheißenamt:
 Hiemer.

Winnenden.
Gefunden
 wurde eine Uhr samt Kette; der rechtmäßige Eigentümer wolle sich
 bei unterzeichneter Stelle innerhalb 8 Tagen melden
 Den 28. April 1893. Stadtschultheißenamt:
 Hiemer.

Winnenden.
Haus-Verkauf.
 Aus der Verlassenschaftsmasse des
Johann Friedrich Kurz, Schneiders hier
 wird am nächsten
Donnerstag den 4. Mai l. J.,
 vormittags 11 Uhr
 das einstöckige Wohnhaus No. 488 in der Schafgasse,
 angeschlossen und angekauft zu . . . 500 M.
 im hiesigen Rathaus im zweiten und letzten Aufstreich verkauft.
 Den 29. April 1893. K. Amtsnotariat:
 Schmitt.

Revier Unterweissach.
Brennholz-Verkauf.
Am Montag den 8. Mai,
 vormittags 9 Uhr
 bei Bäcker Gall in Oberbrüden aus dem Staatswald hinterer
 Alterhau, hinterer Schlegelsberg: Km. 137 buchene Scheiter, 221
 dto. Brügel, 3 Nadelholzprügel, 87 Laubholz- und 8 Nadelholz-
 Anbruch.

Vergebung von Bauarbeiten.
 Die Gemeinde Baach vergibt folgende Bauarbeiten am Rathaus:
 1) Maurer-Arbeit 145 M.,
 2) Zimmer- " 30 M.,
 3) Gipser- " 56 M.,
 4) Schreiner- " 65 M.,
 5) Schlosser- " 25 M.,
 6) Delfarbanstrich-Arbeit 15 M.
 Miß und Voranschlag ist auf dem Rathaus zur Einsicht aufgelegt.
 Die Angebote, in Prozenten ausgedrückt, sind längstens bis Freitag,
 5. Mai, mittags 3 Uhr dem Schultheißenamt mit entsprechender Auf-
 schrift zu übergeben, um welche Zeit sie dann auch geöffnet werden.
 Im Auftrag:
 Amtsbaumeister Akermann.

Liedertafel Winnenden.
 Nächsten Donnerstag, abends 8 Uhr
Monats-Versammlung
 im Saal zum Lamm.
 Wegen Besprechung über die Abhaltung der 25jähr. Jubiläums-
 Feier ist vollständiges Erscheinen der aktiven und passiven Mitglieder
 dringend erwünscht.
 Der Ausschuss.

Winnenden.
Van Houten's Cacao
 in 1 Pfd. und 1/2 Pfd.-Büchsen
 empfiehlt zu Originalpreisen
 Jul. Volz, Conditior.

Die Güterbefördererstelle in Winnenden

ist erledigt. Lusttragende haben sich unter Einreichung einer selbstge-
 schriebenen Eingabe und Beifügung eines gemeinderätlichen Vermögens-
 und Vermögens-Zeugnisses binnen 8 Tagen bei der unterzeichneten
 Stelle zu melden.
 Bekanntmachung, den 1. Mai 1893.
K. Betriebsinspektion:
 Schneider.

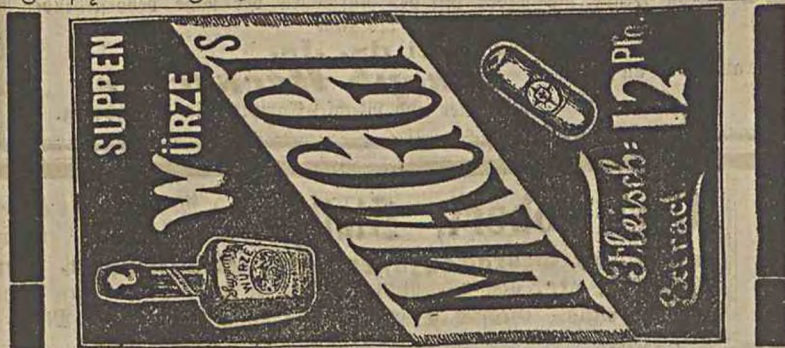
Bezirkskrankenkasse Winnenden.

Verwaltungs-Ergebnis pro Rechnungsjahr 1892.

A. Mitgliederzahl am 1. Januar 1892	325.
Stand am 31. Dezember 1892	311.
B. Zahl der Unterstützungen:	
a) Erkrankungsfälle	107.
b) Krankheitstage	1450.
C. Einnahmen:	
1) Barer Kassenbestand pro 1892	— M. — S.
2) Kapitalzinsen	12 M. 56 S.
3) Eintrittsgelder	157 M. 38 S.
4) Beiträge	3163 M. 98 S.
5) Ersatzleistungen Dritter	35 M. 20 S.
6) Zurückgezogene Kapitalien	400 M. — S.
7) Vorschüsse des Rechners	3 M. 85 S.
8) Sonstige Einnahmen	1 M. 35 S.
Summe C.	3774 M. 32 S.
D. Ausgaben:	
1) Für ärztliche Behandlung	687 M. 76 S.
2) Für Arznei und sonstige Heilmittel	568 M. 68 S.
3) Krankengelder	880 M. 43 S.
4) Sterbegelder	36 M. — S.
5) Kur- und Verpflegungskosten	1026 M. 50 S.
6) Zurückbezahlte Beiträge	5 M. 72 S.
7) Anlagen bei Sparkassen	12 M. 56 S.
8) " " Darlehen	55 M. 80 S.
9) Verwaltungsausgaben: a. persönliche	396 M. 76 S.
b. sächliche	99 M. 11 S.
10) Sonstige Ausgaben	5 M. — S.
Summe D.	3774 M. 32 S.
C. Einnahmen	3774 M. 32 S.
D. Ausgaben	3774 M. 32 S.

E. Das Vermögen der noch angelegten Gelder
 pro 1892 beträgt 348 M. 90 S.
 Hiezu wird bemerkt, daß pro Rechnungsjahr 1892
 noch ca. 190 M. unbezahlte Rechnungen vorhanden sind,
 die nicht in obiger Rechnung laufen, welche von den
 laufenden Beiträgen pro 1893 befriedigt werden müssen.
 Winnenden, den 18. März 1893.

Vorstand: Kassier:
 Vorsitzender: G. Krämer. Rupp.



Winnenden.
Fahrris-Auktion.

In der Verlassenschaftsache der verstorb. ledigen **Wilhelmine Unkel** hier kommt die vorhandene **Fahrris** und zwar:



**am nächsten Donnerstag den 4. Mai 1893,
 von morgens 8 Uhr an**

im Hause der Geschwister **Unkel** in der Schatzgasse im öffentlichen Aufstreich gegen sofortige bare Bezahlung zum Verkauf, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 28. April 1893.

Der Beauftragte:
Auktioneur Fr. Zeune.

**Rachener und Münchener Feuer-
 Versicherungs-Gesellschaft.**

Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergibt sich aus dem nachstehenden Auszug aus dem Rechnungsabschluss für das Jahr 1892.

Grundkapital	Mk	9,000,000. —
Prämien-Einnahme für 1892	"	9,181,572. 90
Zinsen-Einnahme für 1892	"	642,734. 50
Prämien-Ueberträge	"	5,844,407. 10
Uebertrag zur Deckung außergewöhnlicher Bedürfnisse einschließlich des gesetzlichen Reservefonds von Mk 900,000	"	4,900,000. —
	Mk	<u>29,568,714. 50</u>

Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1892 Mk 5,842,060,281. —

Stuttgart, den 1. Mai 1893.

Zur Erteilung von Auskunft und Annahme von Anträgen sind stets gerne bereit

**die General-Agentur der Gesellschaft:
 Paul Zech,**

sowie die Herren Bezirks-Agenten in:

Winnenden: Jul. Volz, Conditor.

**Norddeutscher Lloyd
 Bremen.**

Beste Reisegelegenheit.

Nach **Newyork** wöchentlich dreimal, davon zweimal mit **Schneldampfern**.

Nach **Baltimore** mit Postdampfern wöchentlich einmal.

Oceanfahrt

mit **Schneldampfern** 6—7 Tage,
 mit Postdampfern 9—10 Tage.

Nähere Auskunft durch

**Julius Finck in Winnenden,
 Immanuel Scheffel in Waiblingen,
 Louis Höchel in Backnang.**

Winnenden.
Todes-Anzeige.



Teilnehmenden Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß unser l. Gatte, Vater, Sohn, Bruder u. Schwager

Jakob Benz

im Alter von 42 Jahren Sonntag Mittag um 3 Uhr nach kurzer Krankheit verschieden ist.

Um stille Teilnahme bitten **die trauernden Hinterbliebenen.**

Die Beerdigung findet heute Dienstag Mittag um 3 Uhr statt.

Winnenden.

Dung

hat zu verkaufen

A. Brandner,
 Seifenhändler.

Wer hustet nehme

die weltberühmten **Kaiser's Brustcaramellen**

welche sofort überraschend sicheren Erfolg haben bei **Husten, Heiserkeit und Katarrh.**

Zu haben in der alleinigen Niederlage per Pat. à 25 S bei **R. Hahn, Winnenden, u. F. Gastein, Schwaibheim.**

Haupt-Gewinn event. 500,000 Mark. Glücksanzeige. Die Gewinne garantiert der Staat.

Einladung zur Beteiligung an den Gewinn-Chancen
 der vom Staate Hamburg garantiert. großen Geld-Lotterie, in welcher **10 Millionen 452,425 Mark** sicher gewonnen werden müssen.

Die Gewinne dieser vorteilhaften Geld-Lotterie, welche planmäßig nur 110,000 Lose enthält, sind folgende, nämlich:
 Der größte Gewinn ist event. 500,000 Mark

Prämie 300,000 Mk.	2 Gewinne à 50,000 Mk.	756 Gew. à 1000 Mk.
1 Gewinn à 200,000 Mk.	1 Gewinn à 40,000 Mk.	1287 Gew. à 500 Mk.
1 Gewinn à 100,000 Mk.	5 Gewinne à 20,000 Mk.	31 Gew. à 300 Mk.
2 Gewinne à 75,000 Mk.	3 Gewinne à 15,000 Mk.	120 Gew. à 200, 150 Mk.
1 Gewinn à 70,000 Mk.	26 Gewinne à 10,000 Mk.	33950 Gew. à 148 Mk.
1 Gewinn à 65,000 Mk.	56 Gewinne à 5,000 Mk.	7992 Gew. à 127, 100, 94 Mk.
1 Gewinn à 60,000 Mk.	106 Gewinne à 3,000 Mk.	10848 Gew. à 67, 40, 20 Mk.
1 Gewinn à 55,000 Mk.	253 Gewinne à 2,000 Mk.	im Ganzen 55,400 Gew.
	6 Gewinne à 1,500 Mk.	

u. kommen solche in wenigen Monaten in 7 Abteilungen zur sicheren Entscheidung.
 Der Hauptgewinn 1. Classe beträgt **50,000 Mk.**, steigt in der 2. Cl. auf **55,000 Mk.**, in der 3. auf **60,000 Mk.**, in der 4. auf **65,000 Mk.**, in der 5. auf **70,000 Mk.**, in der 6. auf **75,000 Mk.**, in der 7. auf **200,000 Mk.** u. mit der Prämie von **300,000 Mk.** event. auf **500,000 Mk.**

Für die erste Gewinnziehung, welche amtlich festgesetzt, kostet **das ganze Originallos nur 6 Mk., das halbe Originallos nur 3 Mk., das viertel Originallos nur 1 1/2 Mk.** inclusive Stempel für das deutsche Reich.

Jeder der Beteiligten erhält von mir nach stattgehabter Ziehung sofort die amtliche Ziehungsliste unaufgefordert zugesandt.
 Verlosungs-Plan mit Staatswappen, woraus Einlagen und Verteilung der Gewinne auf die 7 Classen ersichtlich, versende im Voraus gratis.

Die Auszahlung und Versendung der Gewinnelder erfolgt von mir direkt an die Interessenten prompt und unter strengster Verschwiegenheit.

Bestellungen erbitte per Postanweisung oder mittelst eingeschriebenen Briefes. Auf Wunsch erfolgt der Versand der Lose auch unter Nachnahme. Man wende sich daher mit den Aufträgen der nahe bevorstehenden Ziehung halber, sogleich, jedoch bis zum

17. Mai ds. Js.
Joseph Heckscher,
 Banquier und Wechsel-Comptoir in Hamburg.

Sanz billige Preise.

Carl Robert, Stuttgart, Marktstraße 11, Ecke der Carlsstraße, Herrenkleiderfabrik, gegr. 1839, empfiehlt reichhaltigste Auswahl in **Toppenanzügen, Jaguetanzügen, Gehrockanzügen, Hochzeitsanzügen, Confrmanden- und Knabenanzügen,** einzelnen **Hosen, Toppen etc.** von den billigsten bis zu den feinsten Genres in nur selbstverfertigter solider Ware. Große Plakette zu jedem Stück gratis. Großes Stofflager für Anfertigung nach Maß. Sonntags von 7—9 und 11—1 Uhr offen.

Die meisten durch Erkältung entstehenden Erkrankungen können leicht verhütet werden, wenn sofort ein geeignetes Hausmittel angewendet wird. Der Anker-Pain-Expeller hat sich in solchen Fällen als die **beste Einreibung** erwiesen und vieltausendfach bewährt. Er wird mit gleich gutem Erfolge bei Rheumatismus, Sticht und Gliederreizen, als auch bei Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Hüftweh u. s. w. gebraucht und ist deshalb in fast jedem Hause zu finden. Das Mittel ist zu 50 S und 1 Mk. die Flasche in fast allen Apotheken zu haben. Da es minderwertige Nachahmungen gibt, so verlange man ausdrücklich **Richters Anker-Pain-Expeller.**

Winnenden.
 Einen kräftigen Jungen nimm **in die Lehre**
 Gerber Schelle.

Bad Neustädtele.
 System Kneipp.
 Sichere Erfolge bei Nerven-, Magen- und Unterleibs-Krankheiten etc. — Sprechstunden täglich von 11—2 Uhr. **Bader Huber.**

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigt u. gewaschene, echt nordische **Bettfedern.**
 Wir versenden sofort, gegen Nachn. (nicht unter 10 Pfd.) gute neue Bettfedern per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 Mk. und 1 Mk. 25 Pfg.; feine prima Halbdaunen 1 Mk. 60 Pfg.; weiße Polarfedern 2 Mk. und 2 Mk. 50 Pfg.; silberweiße Bettfedern 3 Mk., 3 Mk. 50 Pfg., 4 Mk., 4 Mk. 50 Pfg. u. 5 Mk.; ferner: echt sinesische Ganzdaunen (sehr staftig) 2 Mk. 50 Pfg. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 Mk. 5% Rabatt. — Etwa Nichtgefallendes wird frankirt bereitwilligst zurückgenommen. — **Pacher & Co. in Herford i. Westf.**

Bei Bedarf von **Cigarrenspitzen** od. **Seifen** jed. Art, verlange man das mit über 2000 Abbild. in Originalgr. versehenen Musteralbum von **Brüder Göttinger in Ulm a. N.** Wiener Rauchwaren-Fabrik. Stets das Neueste. Bill. Bedien. Für Wiederverkauf. **Alb. A. Für Private Alb. B.**

Flora's Erwachen!
 allen Blumenfreunden unentbehrlich, über dessen Wirkung bei Anwendung zum Düngen von Blumen die günstigsten Zeugnisse vorliegen, ist à Büchle 30 Pfg. zu haben bei **E. Huss, Buchdrucker.**

Nur echt mit der Marke „Anker“
 Nicht u. M. Maaschismus Leidenden sei hiermit der echte **Pain-Expeller** mit „Anker“ als sehr wirksames Hausmittel empfohlen.
 Korrekta in den meisten Apotheken.

Unwichtig geachtet, das höchste in der Branche.

